



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 06.11. bis 07.11.2022

Kriminalitätslage:

Diebstahl aus Keller

Im Tatzeitraum vom 05.11.2022 / 15.00 Uhr bis zum 06.11.2022 / 09.40 Uhr drangen unbekannte Täter in einen Keller eines Mehrfamilienhauses in der Straße der Befreiung in Wittenberg ein. Nach Angaben des Geschädigten seien unter anderem ein Bohrhämmer, eine Bass-Box und Verteilerdosen entwendet worden.

Diebstahl von Kennzeichentafeln

Unbekannte Täter sollen am 06.11.2022 zwischen 18.30 Uhr und 20.00 Uhr beide Kennzeichentafeln eines Pkw Audi entwendet haben. Das Fahrzeug war in Brandhorst, Tiefer Weg, abgestellt.

Münzautomaten aufgebrochen

Am 06.11.2022 haben unbekannte Täter in der Zeit von 06.00 Uhr bis 21.19 Uhr in der Wittenberger Pfaffengasse die Münzautomaten der öffentlichen Toilette aufgebrochen. Dabei entstand Sachschaden. Der Stehlschaden ist unbekannt.

Täter auf frischer Tat gestellt

Am 06.11.2022 schlug nach Zeugenangaben ein zunächst unbekannter Täter um 22.41 Uhr in der Gaststraße in Wittenberg mit einem Stein mehrmals auf einen am Fahrbahnrand parkenden Mercedes Transporter ein und beschädigte diesen dadurch. Nach der Ansprache durch den Zeugen flüchtete der Täter. Anhand der guten Personenbeschreibung und der umgehenden Nahbereichsfahndung konnte der Täter schließlich in der Schulstraße / Straße der Befreiung festgestellt werden. Gegen den 31-jährigen Mann aus Baden-Württemberg wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet.

Diebstahl eines VW Touareg

Wie der Polizei angezeigt wurde, entwendeten unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 06.11.2022 / 17.00 Uhr bis zum 07.11.2022 / 07.30 Uhr einen schwarzen VW Touareg. Das Fahrzeug war auf einer Auffahrt in der Zahnaer Straße in Elster abgestellt.

Dieses sowie weitere drei Fahrzeuge (Audi A5, Kia Optima, VW Touareg), welche in den vergangenen drei Wochen entwendet wurden, waren alle mit dem Keyless System ausgestattet.

Die Polizei weist daraufhin, dass die Fahrzeugschlüssel ständig Signale an das Fahrzeug senden. Die Diebe machen sich dies zu Nutze, indem sie diese abfangen und so das Fahrzeug öffnen, starten und schließlich entwenden können. Dazu werden mindestens zwei Täter benötigt, einer der das Signal abfängt und an den zweiten Täter schickt, welcher sich vor dem Fahrzeug befindet. Zum Abfangen des Signals können beispielsweise Koffer oder aber auch ein Bauchladen dienen, in denen entsprechende Antennen verbaut sind.

Die Polizei rät deshalb, die Fahrzeugschlüssel so weit wie möglich von der Wohnungs- oder Haustür entfernt abzulegen.

Auch in Restaurants sollte man Vorsicht walten lassen, wenn sich der Schlüssel beispielsweise in der Jackentasche befindet. Auch hier könnte sich ein Täter in die Nähe setzen, das Signal abfangen und es zum zweiten Täter auf dem Parkplatz senden, welcher dann das Fahrzeug entwenden kann.

Am Sichersten wäre es, sich bei einem Schlüsseldienst eine Lenkradkralle zu besorgen. Eine von guter Qualität sollte so zwischen 80 und 100 Euro kosten.

Verkehrslage:

In Baustellenabspernung gefahren

Nach ersten Erkenntnissen befuhr ein 86-jähriger Skoda-Fahrer am 06.11.2022 um 09.55 Uhr die Belziger Chaussee aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Reinsdorf. Dabei übersah er eine am rechten Fahrbahnrand befindliche Baustelle. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß mit der Abspernung. An den Warnbaken sowie am Fahrzeug entstand Sachschaden. Letzteres war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der Fahrer blieb unverletzt.

Gegen Betonpoller gefahren

Die 58-jährige Fahrerin eines Ford befuhr am 06.11.2022 um 12.05 Uhr in Jessen die Alte Wittenberger Straße in Richtung Wittig. In Höhe der Lichtzeichenanlage überfuhr sie die Haltelinie. Da sie sich jedoch nicht sicher war, ob die Ampel tatsächlich grün zeigte, setzte sie einige Zentimeter zurück, mit der Absicht wieder vor die Haltelinie zu gelangen. Dabei übersah sie jedoch den Betonpoller der Lichtzeichenanlage und stieß dagegen. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Der Poller blieb unbeschädigt.

Wildunfälle

Am 06.11.2022 befuhr der 48-jährige Fahrer eines VW um 17.30 Uhr die L 124 aus Richtung Straach kommend, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn querte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete an der Unfallstelle.

Um 20.30 Uhr befuhr ein 21-jähriger Seat-Fahrer die B 107 aus Richtung Gräfenhainichen kommend in Richtung Schköna, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte und mit dem Pkw zusammenstieß. Am Pkw entstand Sachschaden. Das verletzte Tier wurde durch einen Schuss aus der Dienstwaffe eines Beamten von seinen Leiden erlöst.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ein unbekannter Fahrzeugführer soll in der Zeit vom 05.11.2022 / 16.00 Uhr bis zum 07.11.2022 / 06.35 Uhr in der Annendorfer Straße in Wittenberg gegen einen parkenden Mercedes Sprinter gefahren sein und diesen am linken

Scheinwerfer beschädigt haben. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Eigenen Angaben zufolge befuhr eine 47-jährige Busfahrerin am 07.11.2022 um 06.40 Uhr die L 133 aus Richtung Vockerode kommend in Richtung Griesen. Ungefähr 150 Meter hinter Vockerode kam ihr der unbekannte Fahrer eines Lkw offener Kasten entgegen. Beim aneinander vorbeifahren kam es zum Zusammenstoß beider linken Außenspiegel. Am Bus entstand Sachschaden. Der Lkw-Fahrer sei ohne anzuhalten weitergefahren. Verletzt wurde niemand. Auch hier wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Nach eigenen Angaben befuhr die 29-jährige Fahrerin eines Ford am 07.11.2022 um 07.20 Uhr in Wittenberg die Mauerstraße in Richtung Fleischerstraße. Beim Einfahren in den Kreisverkehr der Neustraße kam es zur Kollision mit einer sich bereits im Kreisverkehr befindlichen, vorfahrtberechtigten 59-jährigen Radfahrerin. Letztere wurde dabei leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de